

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die hier angeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme am High Performance Workshop von Beekhuis Performance Culture. Veranstalter ist Beekhuis Performance Culture, Am Heumarkt 13, 1030 Wien, UID: ATU62040099.

2. VERTRAGSABSCHLUSS

Das Angebot des Kunden zum Vertragsabschluss wird erst mit Absenden aller notwendigen in der Eingabemaske geforderten Angaben wirksam und rechtlich bindend. Der Kunde ist verpflichtet, die erforderlichen Daten korrekt anzugeben.

3. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Der High Performance Workshop richtet sich exklusiv an Führungskräfte, Geschäftsführer/-innen sowie Entscheider/-innen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Personen, insbesondere wenn diese keiner der oben genannten Gruppen angehören, die Teilnahme zu untersagen.

4. ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Die Anmeldung zum High Performance Workshop ist bindend, sobald diese online über das Anmeldeformular <https://hpc-workshop.beekhuis.at/anmeldung> oder per E-Mail an office@beekhuis.at abgeschickt wurde. Die Verrechnung erfolgt mittels Rechnung, die von Beekhuis Performance Culture an die angegebene Kontaktperson zugesandt wird. Die Rechnung ist ohne Abzug innerhalb 10 Tagen fällig.

5. ZUSTELLUNG UND VERWENDUNG DES TICKETS

Die Eintrittskarten werden Kunden im PDF-Format zur Verfügung gestellt bzw. werden die vom Kunden genannten Teilnehmer/-innen in einer elektronischen Anmeldeliste geführt. Das Ticket gilt als Zutrittsberechtigung, die am Veranstaltungsort vorzuweisen ist bzw. ist der Zutritt für namentlich genannte Teilnehmer/-innen durch Vorweisen eines Ausweisdokuments möglich.

Der Kunde ist verpflichtet, die Eintrittskarte(n) unverzüglich nach Erhalt auf Richtigkeit und Vollständigkeit (insbesondere Veranstaltungstitel, Datum und Uhrzeit, Ticketpreis und -anzahl) zu überprüfen und Reklamationen umgehend, spätestens innerhalb von sieben Werktagen an den Veranstalter schriftlich per E-Mail an office@beekhuis.at mitzuteilen. Fehlerhafte Lieferungen und/ oder Ausstellungen können bei späterer Reklamation nicht mehr korrigiert werden.

Der Veranstalter übernimmt für ordnungsgemäß übermittelte Sendungen keine Haftung. Schadenersatzansprüche, die aus der Nicht-Zustellung von Karten (z.B. aufgrund nicht korrekter Mailadresse) resultieren sollten, können vom Veranstalter nicht übernommen werden.

Die Tickets dürfen nicht missbräuchlich verwendet oder kopiert werden. Beim Zutritt gilt das Prinzip des ersten Zutrittes, das Ticket, das mit seiner eindeutigen Identifizierung als erstes akzeptiert wird, ist das gültige. Nachfolgende Tickets mit identer Zutrittsberechtigung (z.B. reproduzierte Tickets) werden durch den Zutritt des ersten automatisch entwertet.

Der Verkauf von Tickets zu kommerziellen Zwecken ist nicht gestattet.

Mit der Verwendung der Zutrittsberechtigung akzeptiert der Benützer auch etwaige allgemeine Geschäftsbedingungen des Veranstalters und die Hausordnung des Veranstaltungsortes.

6. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Der Veranstalter ist bemüht, den Betrieb seiner Websites frei von Störungen, Fehlern und Unterbrechungen zu halten, soweit dies technisch nach vernünftigen Maßstäben möglich ist. Jedoch wird nicht dafür gehaftet, dass die Bestellung von Karten über die Website jederzeit möglich ist. Für Schäden aus Störungen, Fehlern und Unterbrechungen haftet der Veranstalter gegenüber dem Kunden nur, wenn der Veranstalter diese vorsätzlich oder

grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Das Anfertigen und die öffentliche und kommerzielle Nutzung von Bild- und Tonmaterial sind dem Veranstalter und den von ihm dafür beauftragten Personen vorbehalten.

Die Besucher erklären ausdrücklich ihr Einverständnis zur Erstellung von Bild- bzw. Tonaufnahmen ihrer Person im Rahmen der Veranstaltung, sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Aufnahmen zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung bzw. Bewerbung der Veranstaltung.

Von Teilnehmenden bei der Veranstaltung aufgenommenes Bild- und Tonmaterial darf auch ohne Genehmigung des Veranstalters nicht an Dritte weitergegeben werden.

7. STORNOBEDINGUNGEN, ÄNDERUNG ODER ABSAGE DER VERANSTALTUNG

Ein Ticket ist bei persönlicher Verhinderung an eine andere Person übertragbar. Ein Weiterverkauf der Tickets ist untersagt. Für Stornierung seitens des Kunden bis 2 Monate vor der Veranstaltung wird eine Stornogebühr in Höhe von 50 % des Ticketpreises verrechnet, nach diesem Termin wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe berechnet. Alle Stornierungen sind schriftlich mittels E-Mail an office@beekhuis.at vorzunehmen und gelten erst nach schriftlicher Rückmeldung per E-Mail als angenommen und bestätigt.

7.1. Änderungen oder Verschiebung der Veranstaltung

Minimale zeitliche oder örtliche Verschiebungen der Veranstaltung berechtigen nicht zu einer Ticketrückgabe, sofern sie geringfügig, zumutbar und sachlich gerechtfertigt sind. Die Tickets behalten jedenfalls ihre Gültigkeit. Dagegen berechtigen gravierende Verschiebungen oder Änderungen der Veranstaltung den Kunden gegenüber dem Veranstalter zu einer Kaufpreiserstattung. Eine zeitliche Verschiebung von 1 Woche ist jedenfalls als gravierend zu betrachten. In derartigen Fällen können Tickets bis maximal 1 Woche vor der tatsächlichen Veranstaltung mittels E-Mail an office@beekhuis.at storniert werden, wobei der volle Kaufpreis innerhalb einer Frist von vier Wochen rückerstattet wird. Sollte der Kunde die Rückabwicklung wegen gravierender Änderungen oder Verschiebungen der Veranstaltung nicht innerhalb der angegebenen Zeit begehren, erlöschen dessen Rückabwicklungsansprüche endgültig.

7.2. Absage der Veranstaltung

Bei Absage der Veranstaltung durch den Veranstalter bekommt der Kunde den vollen Ticketkaufpreis innerhalb von acht Wochen nach Absage der Veranstaltung rückerstattet.

8. DATENSCHUTZ

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die von ihm elektronisch übermittelten personenbezogenen Daten vom Veranstalter zum Zwecke der Vertragsabwicklung sowie zu Marketingzwecken automationsunterstützt verarbeitet werden. Der Veranstalter übernimmt die Verantwortung für alle vom Kunden zur Verfügung gestellten Daten.

9. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Es gilt österreichisches Recht. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich. Unwirksame Bestimmungen werden durch diejenigen rechtlich zulässigen Bestimmungen ersetzt, die dem von den Parteien beabsichtigten, wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommen.

Der Erfüllungsort der Eintritts- und Teilnahmeberechtigung für den High Performance Workshop ist Wien.

Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Gericht in Wien.

Stand Oktober 2025.